

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fidelio

**Beethoven, Ludwig
Sonnleithner, Joseph
Treitschke, Georg Friedrich**

Leipzig, [1889]

Auftritt XI

[urn:nbn:de:bsz:31-81723](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81723)

sollst du ihm einen Gefallen thun und dann wird er es so genau nicht nehmen.

Rocco. Einen Gefallen! Du hast recht, Marcelline. Auf diese Gefahr hin kann ich es wagen. Wohl denn, Jaquino und Fidelio, öffnet die leichteren Gefängnisse. Ich aber gehe zu Pizarro und halte ihn zurück, indem ich (zu Marcelline) für dein bestes rede.

Marcelline (küßt ihm die Hand). So recht, Vater!

Rocco (ab nach links durch den Schloßeingang).

Jaquino (holt links hinten aus seinem Stübgen die Schlüssel).

Leonore (öffnet mit Jaquino die Gefängnisthüren rechts und geht dann rechts vorn in Rocco's Wohnung ab).

Jaquino } (ab nach links durch den Schloßeingang).
Marcelline }

Erster Auftritt.

Gefangene von rechts aus den Gefängnisthüren. Wache.

Ar. 10. Finale.

Chor der Gefangenen. O welche Lust, in freier Luft
Den Atem leicht zu heben!
Nur hier, nur hier ist Leben,
Der Kerker eine Gruft.

Einer. Wir wollen mit Vertrauen
Auf Gottes Hilfe bauen!
Die Hoffnung flüstert sanft mir zu:
Wir werden frei, wir finden Ruh'.

Alle Anderen. O Himmel! Rettung! wach ein Glück!
O Freiheit! kehrest du zurück?

(Hier erscheint eine Wache auf der Ballmauer und entfernt sich nach kurzer Beobachtung wieder.)

Einer. Spricht leise! haltet euch zurück!
Wir sind belauscht mit Ohr und Blick.

Alle. Spricht leise! haltet euch zurück!
Wir sind belauscht mit Ohr und Blick.

Chor. O welche Lust, in freier Luft

Den Atem leicht zu heben!
 Nur hier, nur hier ist Leben.
 Sprecht leise, haltet euch zurück!
 Wir sind belauscht mit Ohr und Blick.
 (Sie entfernen sich nach links vorn in den Garten.)

Zwölfter Auftritt.

Rocco erscheint, ehe der Chor noch ganz geendigt, von links durch den Schloßeingang. Leonore tritt ihm von rechts vorn entgegen.

Recitativ.

Leonore. Nun spricht, wie ging's?

Rocco (zu ihrer Linken). Recht gut, recht gut!
 Zusammen rafft' ich meinen Mut
 Und trug ihm alles vor;
 Und sollt'st du's glauben,
 Was er zur Antwort mir gab? —
 Die Heirat und daß du mir hilfst, will er erlauben;
 Noch heute führ' ich in die Kerker dich hinab.

Duett.

Leonore (ausbrechend). Noch heute! noch heute!
 O welch ein Glück! O welche Wonne!

Rocco. Ich sehe deine Freude;
 Nur noch ein Augenblick,
 Dann gehen wir schon beide —

Leonore. Wohin?

Rocco. Zu jenem Mann hinab,
 Dem ich seit vielen Wochen
 Stets weniger zu essen gab.

Leonore. Ha! — Wird er losgesprochen?

Rocco. O nein!

Leonore. So sprich!

Rocco. O nein, o nein!

(Geheimnisvoll.) Wir müssen ihn, doch wie? befreien!